

Zwölf geistliche Gesänge 1657, Nr. 8 (SWV 427)

Heinrich Schütz
Julius S. Bernhadi

Tenor

O sü - ßer Je - su Christ, wer an Dich recht ge - den - ket, dem
4 wird sein Her-ze bald mit Freud und Lust ge - trän - ket. Wer Dich schon bei sich
8 hat, von dem weicht al - les - Leid, da ü - ber - trifft Dein Trost auch al - le
13 Sü - ßig - keit. Nichts kann des Men-schen Zung und Mund so lieb-lich sin - gen,
17 nichts kann so an-ge - nehm in un-sern Oh-ren klin - gen, nichts ist, das un-ser
21 Sinn kann den - ken, ob es schon sehr köst-lich ist, als Dich, o Je - se Got - tes
27 Sohn. Du bist die Hoff-nung des, der sich zu Dir be-keh - ret, Du bist frei-ge-big
31 dem, der von Dir was be - geh - ret, Du bist barm-her - zig dem, der Dich sucht
35 mit Be - gier, und wer dich findt, der findt das höch-ste Gut in Dir. O
41 Je - su, sü - ßer Held, Du sü - ße Freud und Won - ne, des Her - zens,

